



20.000 Besucher bei Ausstellung „Stadt befreit. Wittelsbacher GrÄnderstÄdte“

Beitrag

Nach sechs Wochen VerzÄgerung, bedingt durch den Corona-Lockdown, konnte die Bayerische Landesausstellung „Stadt befreit. Wittelsbacher GrÄnderstÄdte“ am 9. Juni 2020 ihre Pforten Äffnen. An den beiden Ausstellungsorten im Wittelsbacher Schloss in Friedberg und im FeuerHaus in Aichach zeigt die Ausstellung, wie Bayern StÄdteland wurde. Damit war die Landesausstellung eines der ersten groÄen Ausstellungsprojekte in Europa, die wieder an den Start gingen. Und die Besucher kÄnnen die Ausstellung nicht etwa in einer gekÄrzten „Corona-Version“, sondern in komplettem Umfang erleben! Das Interesse ist groÄ und die Besucherzahlen zeigen einen klaren Trend nach oben. An den letzten Wochenenden konnten jeweils etwa 1.000 GÄste gezÄhlt werden!

Ein Grund zur Freude am Mittwoch, 12. August 2020: Die Marke von 20.000 Besucherinnen und Besuchern wurde in Friedberg und in Aichach Äberschritten.

Der 20.000ste Besucher: Werner Stenke und Ehefrau Claudia aus Gundelfingen

Dr. Peter Wolf, Projektleiter der Bayerischen Landesausstellung, Landrat Dr. Klaus Metzger, Erster BÄrgermeister Klaus Habermann aus Aichach und Erster BÄrgermeister Roland Eichmann aus Friedberg nahmen am Mittwoch Werner Stenke aus Gundelfingen als 20.000 Besucher mit seiner Ehefrau Claudia in der Bayerischen Landesausstellung „Stadt befreit. Wittelsbacher GrÄnderstÄdte“ in Empfang. Mit dabei hatten sie eine voll bepackte GeschenkÄtte vom Ausstellungskatalog Äber einen Gutschein fÄrs MuseumscafÄ© und Freikarten fÄr das Haus der Bayerischen Geschichte in Regensburg bis hin zu einem Design-Schirm aus Friedberg.

„Beim FrÄhstÄck haben wir noch im Radio gehÄrt, dass in der Landesausstellung heute der 20.000ste Besucher erwartet wird. Da dachten wir noch, lustig, da wollen wir heute auch hin. Dass es aber dann wir geworden sind, hat uns sehr Äberrascht und riesig gefreut“, so Werner Stenke im Schlosshof in Friedberg. Begeistert zeigte sich das Ehepaar Äber das gesamte

Ambiente: „Es ist toll, dass die Stadt Friedberg das Schloss so hergerichtet und das GebÄude hervorragend saniert hat. Die Landesausstellung selbst ist wunderbar und ein schÄnes, bis ins Detail ausgearbeitetes historisches Erlebnis. Wir genieÄen heute den Ausflug nach Friedberg. Den

Ausstellungsteil in Aichach nehmen wir uns an einem anderen Tag vor. Und dann auch gleichzeitig mit einem Besuch der Stadt.“

Auch viele andere Gäste äußern sich im Besucherbuch positiv über die Landesausstellung: „Mal ein ganz anderes neues Thema und noch dazu hochaktuell“. Oder von Einheimischen aus dem Wittelsbacher Land: „Das Wissen über die Orte vor der eigenen Haustüre wird drastisch verbessert.“

Mehr über die Entstehung der Bayerischen Städtelandschaft erfahren

Das ist noch bis zum 8. November in der Bayerischen Landesausstellung 2020 möglich! Täglich von 9.00 bis 18.00 Uhr im Wittelsbacher Schloss in Friedberg und im FeuerHaus in Aichach.

Einem spontanen Ausstellungsbesuch in Aichach oder Friedberg steht nichts im Weg. Wer sicher gehen möchte, der kann bequem von daheim aus ein Zeitfenster für den Ausstellungsbesuch buchen: entweder über die Buchungshotline unter 0821 450 57 457 (von Montag bis Freitag von 9 bis 17 Uhr) oder über das neue Onlinereservierungssystem unter www.onlineticket.bayern. Und auch Gruppenführungen lassen sich wieder über die Hotline buchen.

Aktuelle Informationen zur Bayerischen Landesausstellung erhalten Sie unter www.hdbg.de/stadt befreit.

Bericht und Foto: Haus der Bayerischen Geschichte – Werner Stenke aus Gundelfingen mit Ehefrau Claudia (in der Bildmitte) war der glückliche 20.000ster Besucher der Bayerischen Landesausstellung 2020. Das Ehepaar wurde vom Ersten Bürgermeister Roland Eichmann aus Friedberg, Landrat Dr. Klaus Metzger, Klaus Habermann, dem Ersten Bürgermeister aus Aichach und Dr. Peter Wolf, Projektleiter der Bayerischen Landesausstellung (v.l.n.r.) in Empfang genommen.

**Jubiläumskonzert
1100 Jahre Prutting**

**BLASORCHESTER
DER MÜNCHNER
PHILHARMONIKER**

Unter der Leitung von Albert Osterhammer
Moderation Traudi Siferlinger

Am Samstag,
den 27.07.2024
Einlass ab
17:30 Uhr

Karten: www.prutting.de/kartenverkauf

Kategorie

1. Kultur

Schlagworte



1. Haus der bayerischen Geschichte
2. Museum
3. Regensburg